

**Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung der
Katholischen Erwachsenenbildung im Landkreis Cham e.V.
am 30.09.2021, 19.00 Uhr
im Hotel am Regenbogen/Kolpinghaus Cham
mit Neuwahlen**

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.20 Uhr
TN: 28 (12 w/16 m)
Wahlberechtigt: 23 TN

TOP 1: Begrüßung

Die 1. Vorsitzende Sandra Ederer begrüßt die anwesenden Delegierten aus den Mitgliedspfarrgemeinden und Verbänden und die Mitglieder des Hauptausschusses, sowie den ehemaligen Vorsitzenden der KEB Cham Heinz Staigmüller, die anwesenden Pfarrer und Dekan Michael Reißer.

Entschuldigt waren die beiden Rechnungsprüfer Helga Schuhbauer und Hermann Bauer, die sich aber im Vorfeld zur Wiederwahl in Abwesenheit bereit erklärten.

TOP 2: Rechenschaftsbericht 2020/2021

Die 1. Vorsitzende Sandra Ederer stellt im Rechenschaftsbericht die Statistikdaten aus dem Jahr 2020 vor. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 wurden von der Katholischen Erwachsenenbildung im Landkreis Cham e.V. insgesamt 338 Veranstaltungen (2019 : 960) statistisch erfasst, was 33901 TLE (2019 : 85.799) entspricht. Coronabedingt ist es gegenüber dem Vorjahr ein enormer Rückgang um 51898 TLE bzw. knapp 60%. 2020 wurden – ebenfalls coronabedingt nur 6542 Teilnehmende erfasst; 2019 zählte man 24208 Teilnehmende (vgl. Anlagen). Diözesanweit sind die Statistiken ähnlich.

Im Berichtsjahr 2020 (vgl. Anlagen) dominieren folgende Themenbereiche:

- „Pädagogik/Lebens- und Erziehungsfragen“ mit 32,0 % (2019: 25,5 %) größtenteils bewirkt durch die 47 Eltern-Kind-Gruppen
- „Gesundheitsbildung/Hauswirtschaft/Ernährung“ mit 29,0 % (2019: 19,5 %)
- „Kultur/Kunst/musische Betätigung“ mit 22,2 % (2019: 32, 2 %)
- „Philosophie/Religion/Weltanschauung“ mit 9,8 % (2019: 11,8 %)

Weiter informiert Frau Ederer über sämtliche Konferenztermine der KEB Bayern, der KEB im Bistum und über die Treffen des Hauptausschusses der KEB Cham, die seit der letzten MV im September 2020 stattfanden:

- KEB Bayern 14.05.2021 (MV | digital)
- KEB im Bistum Regensburg e. V. 13.11. 2020 (MV | digital), 01.03.2021 (Strukturprozess | digital), 23.04.2021 (Frühjahrskonferenz | digital)
16.07 2021 (MV | analog)
- KEB Cham (HA) 24.09.2020 (analog), 01.02.2021 (digital), 07.06.2021 (analog), 26.07.2021 (analog)

Frau Ederer holt kurz zu einem Rückblick aus und kann die – coronabedingten – digitalen Webinare und Konferenzen durchaus positiv bewerten.

Ein großes Lob gibt es für die Eltern-Kind-Gruppen-Leiterinnen, die trotz aller Widrigkeiten alles versucht haben, die Gruppen *beisammen zu halten*. Bemerkenswert kreative Ideen wurden umgesetzt – z. B. in Roding ein „Steine-bemal-und-such-Spiel“, das überregional von der Bistums-KEB als empfehlenswert weitergereicht wurde.

Zur Zeit stellt die aktuell geltende 3G-Regel eine große Herausforderung für die Leiterinnen und ihre Gruppen dar.

Gleichsam dankt sie den Bildungshäusern in Kooperation mit der KEB Cham, die sehr bemüht waren – sofern erlaubt – Veranstaltungen, Seminare und Kurse corona-konform anzubieten.

Anschließend dankt die 1. Vorsitzende dem geschäftsführenden Bildungsreferenten Michael Neuberger für seinen unermüdlichen Einsatz in der regionalen Bildungsarbeit.

TOP 3: Finanzbericht 2020

Geschäftsführender Bildungsreferent (GBref) Michael Neuberger erläutert sodann den Finanzbericht 2020; (vgl. Anhang). Demnach hat man im Geschäftsjahr 2020 – bedingt durch die fehlenden Ausgaben für Bildungsmaßnahmen – einen entsprechend hohen Überschuss/Übertrag für das Jahr 2021 verbuchen können. Gegenüber dem Vorjahr war er knappe 22.500,00 € höher als noch 2019.

2020 war der Staatszuschuss mit gut 66.000,00 € der bislang höchste Betrag für die KEB Cham. Aufgrund der guten Finanzlage wurde – zugunsten anderer Institutionen – auf den KDFB-Zuschuss für EKG-Arbeit verzichtet.

Herr Neuberger erläutert einzelne Posten der Jahresrechnung – vor allem jene, die größere Differenzen zum Vorjahr aufweisen. Er erklärt anschließend den Rücklagenpiegel, der erstmals – Corona geschuldet – erstellt werden musste, um gegenüber dem Finanzamt bzw. der Gemeinnützigkeit die Notwendigkeit der Rücklagen zu bekräftigen (vgl. Anlagen).

Die gebildeten Rücklagen sind unverzichtbar für die Bildungsarbeit 2022/2023.

Noch ist unklar wie die Zuschüsse durch die fehlenden Bildungsmaßnahmen bzw. TLE in den kommenden Jahren ausfallen werden.

TOP 4: Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes

- Stellvertretend für die beiden Rechnungsprüfer (beide Rechnungsprüfer konnten an der MV nicht teilnehmen) trägt GB M. Neuberger deren Bericht vor. Die **Kassen- und Rechnungsprüfung wurde am 28.05.2021** durch die beiden gewählten Rechnungsprüfer Hermann Bauer und Helga Schuhbauer in den Räumen der KEB Cham durchgeführt. Dabei wurden alle relevanten Unterlagen gewissenhaft geprüft. Es gab keinerlei Beanstandungen.
- Herr Neuberger beantragt anschließend die Entlastung der Vorstandschaft. – Dem Antrag auf Entlastung wird mit 21 Stimmen per Handzeichen stattgegeben; 2 Enthaltungen.

TOP 5: Haushalts-/Finanzierungsplan 2021

GB M. Neuberger verweist auf die Tischvorlage mit Haushalts- und Finanzierungsplan 2021 (s. Anlage). Der Finanzierungsplan für 2021 wurde – vorsichtig optimistisch – entsprechend den erwarteten Einnahmen bzw. Ausgaben erstellt. Wie schon letztes Jahr hat die KEB Bayern wieder aufgefordert, den Zuschussantrag um etwa 25% gegenüber dem des Vorjahres zu erhöhen.

Vonseiten der Anwesenden gibt es keine Fragen bzw. Anmerkungen zum Haushaltsplan.

Der Haushaltsplan wird ohne Einschränkung akzeptiert.

Vor den anstehenden Neuwahlen wird Herr Markus Hartl, als Hauptausschussmitglied verabschiedet. Die Vorsitzende, Sandra Ederer dankt Herrn Hartl für sein Engagement im Hauptausschuss in den letzten 3 Jahren und überreicht ein Präsent aus der Kaffeerösterei „G’scheid-Haferl“.

5 Minuten Pause

TOP 6: Bildung des Wahlausschusses

Wolfgang Stöckl leitet den Verlauf der Neuwahlen. Als Beisitzer fungieren Markus Hartl und Rosemarie Hofstetter. Die vorgeschlagenen Wahlhelfer werden einstimmig per Handzeichen akzeptiert.

TOP 7: Neuwahlen

Der Wahlausschuss stellt fest, dass von allen Anwesenden gemäß der Satzung 23 Personen wahlberechtigt sind.

Gewählt werden: 1. und 2. Vorsitzende/r, Hauptausschuss, Kassenprüfer, geistliche/r Beirätin/Beirat

**Die Wahl des/der 1. und 2. Vorsitzenden findet per Wahlzettel statt;
die Wahl des Hauptausschusses, der/des geistlichen Beirätin/Beirat und die Wahl der Kassenprüfer finden – nach Antrag durch Martin Bauer – per Akklamation statt.**

Wahl des/der 1.Vorsitzenden

Vorgeschlagen wird Sandra Ederer – Keine weiteren Vorschläge
Sandra Ederer wird mit 22 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.
Sandra Ederer nimmt die Wahl an.

Wahl des/der 2.Vorsitzenden

Vorgeschlagen wird Julia Salzberger – keine weiteren Vorschläge
Julia Salzberger wird mit 22 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.
Frau Salzberger nimmt die Wahl an.

Wahl des Hauptausschusses

Vorgeschlagen für den Hauptausschuss werden:
Monika Bückert, Andreas Jordan, Jolande Rappert, Monika Urban, Thomas Winderl
Es gibt keine weiteren Vorschläge
Die Vorgeschlagenen werden mit 23 Ja-Stimmen per Handzeichen gewählt.
Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

Wahl geistlicher Beirat/geistliche Beirätin:

Vorgeschlagen wird Monika Urban – keine weiteren Vorschläge.
Monika Urban wird mit 22 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung per Handzeichen gewählt
Frau Urban nimmt die Wahl an.

Wahl der beiden Rechnungsprüfer

Vorgeschlagen werden Helga Schuhbauer und Hermann Bauer – keine weiteren Vorschläge.
Helga Schuhbauer und Hermann Bauer werde mit 23 Ja-Stimmen gewählt.
Die beiden gewählten Kassenprüfer haben im Vorfeld bestätigt, dass sie eine Wiederwahl zur/zum Kassenprüfer*in annehmen.

Auf Bitte erstmals an der MV der KEB teilnehmende neue Mitglieder stellen sich im Nachgang die gewählten KEB- Vertreter noch persönlich vor. Wahlleiter Wolfgang Stöckl bedankt sich bei den gewählten Vorsitzenden und beim Hauptausschuss für ihr Engagement und bedauert, die entfallene Vorstellungsrunde vor Beginn der Wahlen.

TOP 8: Informationen zum Strukturprozess der KEB im Bistum Regensburg

Wolfgang Stöckl, bischöflich Beauftragter für Kath. Erwachsenenbildung im Bistum Regensburg gibt Einblick in den laufenden Strukturreformprozess im Bistum Regensburg.

Ausschlaggebend für eine Reformierung dieser Größenordnung waren u. a.

- Novellierung des EbföG
- Steigende Anforderungen in der Umsetzung von Bildungsmaßnahmen (rechtlich, administrativ, finanziell)
- Umfangreiche Verwaltungsaufgaben
- Gesellschaftliche /kirchliche Transformationsprozesse
- Wandel im Ehrenamt
- Entlastung von „KEB-Vorständen“
- Rechtssicherheit gegenüber dem Kultusministerium (Träger/Einrichtung)

Zur Umsetzung der Strukturreform holte man das Beratungsinstituts *2denare* mit ins Boot. Nächste Schritte waren die Gründung von Projekt- und Prozessgruppierungen innerhalb der diözesanen KEBs für Projektsteuerung und operative Fragen etc..

Eckpunkte des Vorhabens:

- regionale KEBs verschmelzen mit der KEB im Bistum Regensburg zu einem diözesanen Gesamtverein mit allen Implikationen (z.B. Gemeinnützigkeit, QM System, Buchhaltung, Personal usw. ...)
- Die Mitglieder der regionalen KEBs und der KEB im Bistum Regensburg werden Mitglieder im diözesanen Gesamtverein
- Diözesaner Verein konstituiert sich mit zwei Inhaltssäulen: Bildungsträger und Bildungskoordination
- regionale KEBs werden eine Art Regionalstellen des diözesanen Vereines ohne eigene Rechtspersönlichkeit, Letztverantwortung liegt beim diözesanen Verein (BayEbFöG)
- Arbeitsweise, Personal, Geschäftsstelle, Vorsitzende usw. ... der Regionalstellen bleiben unverändert
- heutige Mitglieder der regionalen KEBs sind den Regionalstellen zugeordnet
- Name als Regionalstelle bleibt

Nach jetzigem Stand gäbe es dann lediglich einen juristischen Vorsitzenden und eine Geschäftsleitung für den neuen Verein; ob als Bistums e. V., GmbH, Genossenschaft oder Stiftung wird sich zeigen.

Weitere zentrale Fragen, wer künftig den Verein leitet, wer die Regionalstellen leitet, Personalfragen, Kapital- und Finanzumschichtungen, Bildungsprogramm-Erstellung werden in den nächsten Prozesstreffen rechtsfähig behandelt.

Die Entwicklungsarbeit der Zusammenführung sollte möglichst innerhalb des kommenden Jahres seinen Abschluss finden. Der Verschmelzungsvertrag wäre zum 1.1.2023 vorgesehen.

Im Anschluss an den Vortrag werden diverse Teilnehmer-Nachfragen, Anmerkungen und Einwände vorgebracht; z. B. was passiert, wenn eine KEB die Eingliederung ablehnt, was passiert mit dem vorhandenen Kapital der jeweiligen KEB, wie wird das Personal in den jetzigen KEBs eingesetzt, etc.. Herr Stöckl verweist auf die in Arbeit befindlichen Umsetzungsarbeiten, wo man sämtliche dieser Themen versucht möglichst für alle zufriedenstellend zu lösen. Auswirkungen und Gestaltungsformen der geplanten zukünftigen Zusammenarbeit sind jedoch noch offen.

Herr Stöckl bedankt sich für das Interesse und die eingebrachten Gedanken und endet den Vortrag mit dem Hinweis, dass der Reformprozess stetig verbessert wird.

5 Minuten Pause

TOP 9: Satzungsänderungen

GB M. Neuberger erläutert die notwendigen Satzungsänderungen – die Vorlage mit entsprechenden Änderungen erhielten die KEB-Mitglieder bereits mit der Einladung und liegen zudem in den Tagungsmappen auf.

Änderungen folgender Paragraphen werden zur Abstimmung vorgelegt:

§ 2 Abs. 2 | § 3 Abs.1 e | § 5 Abs. 3, 4, 5, 6 und 7 | § 6 f | § 7 Abs. 2 d | § 10 | § 11 (vgl. Anhang)

Die Satzungsänderungen werden mit 23 Ja-Stimmen per Handzeichen angenommen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen.

TOP 10: Sonstiges

Aufgrund der fortgeschrittenen Tages(Abend)zeit gibt Michael Neuberger nur noch einen kurzen Ausblick über geplante Veranstaltungen z. B. der Klostersgespräche und Synodaler Weg. GB M. Neuberger bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und das Engagement.

Monika Urban, geistliche Beirätin im Hauptausschuss spricht am Ende der Mitgliederversammlung ein Gebet zum Synodalen Weg – die Gebets-Vorlage finden die Teilnehmer in der Tagungsmappe und stimmen in das Gebet ein.

Die wiedergewählte 1. Vorsitzende Sandra Ederer bedankt sich bei allen Anwesenden für deren Teilnahme an der Mitgliederversammlung und schließt die Versammlung um 21.20 Uhr.

.....
Sandra Ederer
1. Vorsitzende

.....
Rosemarie Hofstetter
Protokoll